

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 4 (1918)  
**Heft:** 15

**Rubrik:** Schulnachrichten aus dem Ausland

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sation der Aktion betreff staatsbürgerlichen Bestrebungen und die Motion Rnellwolf. Diskussion.

Schlußwort des Vertreters des Schweiz. kathol. Erziehungsvereins.

Für die welsche Schweiz ist eine ähnliche Veranstaltung auf einen spätern Termin in Aussicht genommen.

Wir gestatten uns, die führenden Katholiken der Schweiz, vor allem die Hochw. Geistlichen, speziell auch unsere katholischen Vertreter in den kantonalen und eidgenössischen Behörden und Parlamenten, sowie die Herren Journalisten und Vertreter der katholischen Presse, die Mitglieder des Schweiz. kathol. Erziehungsvereins und die katholische Jungmannschaft zu dieser hochwichtigen Veranstaltung ergebenst einzuladen.

Betreff Logis wende man sich gefl. an Herrn Businger, Redaktor der „Altener Nachrichten“, Olten.

Namens des Schweiz. kathol. Erziehungsvereins:

Der Zentralpräsident: Prälat T r e m p, Sargans.

Das leitende Komitee:

Dr. F u c h s, Rheinfelden; Pfarrer E g g e n s c h w i l e r, Präf. d. Sol. Kant.-Verb. d. Schw. K.-B., Wangen bei Olten; Vikar P f y f f e r, Präf. d. Sol. Kant.-Verb. d. kath. S.-B., Olten; Redaktor B u s i n g e r, Redaktor der „Altener Nachrichten“, Olten; Bezirkslehrer F ü r s t, Präf. d. kath. Erz.-B. d. Kt. Soloth., Trimbach; Dr. R u e g g, „kathol. intern. Presse-Agentur“, Olten.

## Schulnachrichten vom Ausland.

**Deutschland.** Krieg und Kriminalität der schulentlassenen Jugend. Unter dem Einfluß des Krieges hat, wie die „Luth. Kirchenztg.“ schreibt, die Kriminalität der Jugendlichen eine bedenkliche Steigerung erfahren. In Richterkreisen führt man diese Tatsache weniger auf die Not der Zeit hin, als vielmehr auf den steigenden Leichtsinns unter der Jugend zurück, der durch die Möglichkeit der Erzielung unverhältnismäßig hoher Einnahmen eine wesentliche Förderung erfährt. Nach Feststellungen der preussischen Justizverwaltung belief sich im Jahre 1914 die Zahl der anhängigen Strafverfahren gegen junge Leute auf 51'000; dagegen im Jahre 1917 auf 177'000. Die durchschnittliche Tagesbelegung der Gefängnisse der Justizverwaltung stellte sich im Jahre 1913 auf 376, im Jahre 1917 auf 835.

**England.** Katholisches Schulwesen. Im Jahre 1870 gab es in England erst 350 katholische Schulen, heute 1091 für 388'000 Schulkinder. Der schöne Fortschritt ist die Folge großer Geldopfer. Innert 30 Jahren spendeten die englischen Katholiken etwa 100 Millionen Fr. für die Errichtung und Ausstattung neuer katholischer und für bauliche Veränderungen in bereits bestehenden Privatschulen. Die Katholiken weisen mit Stolz darauf hin, daß sie bisher keine einzige dieser Privatschulen preisgegeben, sondern ihre Fahne stets hochgehalten haben, während Anglikaner und Wesleyaner innert 16 Jahren 1200 ihrer Privatschulen eingehen ließen und der Staatschule opferten.

## Lehrerzimmer.

Zu dem in Nr. 8 erschienenen Artikel über Hans Eschelbach wird uns noch folgendes mitgeteilt:

Hans Eschelbach, der bekannte Leherdichter, ist gerne bereit, in den Ortsgruppen unseres Vereins sowie in anderen katholischen Vereinen Vorträge seiner ernstesten und heitern Dichtungen aus dem Schul- und Lehrerleben zu halten. Man wende sich an die Adresse des Dichters: Bonn, Göbenstraße 3.

Als geeignet für Lehrer und Volksbüchereien werden nachstehende Werke des Dichters empfohlen: Ihm nach! Christusroman. — Lebenslieder. Neue Gedichte. — Erzählungen. — Der Volksverächter. — Die beiden Merks. — Im Moor, Novelle. — Maria Rex, Künstlerroman. — Liebe erlöst, Novelle. — Gelegenheitsgedichte.

## Stellennachweis des Schweiz. kathol. Schulvereins.

(Luzern, Friedensstraße 8.)

### Stellen suchen:

- No. 19. Dr. phil. für Mathematik und Naturwissenschaften mit guten Empfehlungen, sucht dauernde Anstellung oder als Stellvertreter.  
 No. 20. Primarlehrer mit Fachlehrerpatent für Deutsch und kaufmännisches Rechnen wünscht Anstellung im In- oder Auslande. Gute Zeugnisse.  
 No. 21. Primarlehrer mit Zuger- und Thurgauer-Patent, Organist, sucht dauernde Stellung. Gute Empfehlungen.

## Tropf Arie

ohne Aufschlag versende ich meine Rosen, in schönen, starken Büschen, die noch dieses Jahr dankbar blühen werden. Prachtige Sorten in den Farben rein weiß, gelb, orange, rosa, rot und samtig dunkelrot. Ein Stück 65 Rp., 10 Stück 6 Fr. — Hericot, prachtvolle Neuheit, feuermohnrot, à 90 Rp. Polyantharosen, ununterbrochen vom Juni bis Nov. in Dolden blühend, weiß, gelb, rosa, rot u. dunkelrot 1 St. à 65 Rp., 10 St. 6 Fr. — Kletterrosen moderne schöne Sorten, weiß, gelb, rosa, rot, rot mit weißem Auge und dunkelrot. 1 Stück à 75 Rp., 10 St. 7 Fr.  
**Rosa Fischer, Belgli, Aarau.** 53

### Druckarbeiten

aller Art billigt bei  
**Gberle & Rickenbach**  
 in Einsiedeln.

## Schweizerisches Lehrerseminar.

Am 25. März findet die Schlußprüfung statt. Die Aufnahmeprüfung für neueintretende Zöglinge erfolgt am 16. April. Am 17. April beginnt das neue Schuljahr.

Anmeldungen bis 10. April an die

**Seminardirektion Nickenbach.**

## Schweizerische Bücher

für den

### naturfundlichen Unterricht

### an Sekundar-, Bezirks-, Realschulen.

Nach ganz neuen Grundsätzen aufgebaut.

G. von Burg, Pflanzkunde, Fr. 2.—

G. von Burg, Tierkunde, Fr. 2.50.

Seminarlehrer und Lehrer der Pädagogik nennen den Aufbau dieser echt schweizerischen Lehrmittel „die Methode der Zukunft“.

In allen schweizerischen Buchhandlungen  
 oder direkt beim Verleger:

**August Kühne in Kaltbrunn.**